

ADB-Artikel

Litschower. Ein fahrender Sänger aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts, der nach gemeiner Annahme nach der österreichischen Stadt Litschau an der böhmischen Grenze benannt ist. Bedeutend sind seine Sprüche in keiner Beziehung, doch ist in einigen der Stil des lehrhaften Vortrags gut getroffen. Seine Kunstreisen führten ihn auch nach Niederdeutschland; die Sachsen lobt er wegen ihrer Freigebigkeit und sonstigen Tugend; öfters klagt er über den Geiz der Herren und den Verfall der Ehre.

Literatur

Ms. H. 4, 699.

Autor

W. Wilmanns.

Empfohlene Zitierweise

, „Litschower“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1883), S. [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
